

***„Die Macht und Faszination der Einfachheit“ Franz von Assisi
Biographie. Neuerscheinung Siedler Verlag.***

Das Hochmittelalter um 1200. Eine Zeit der Unruhe nach dem plötzlichen Tod des Kaisers bricht an. Der Blüte höfischer Muse und Eleganz folgen Rivalitäten und Kämpfe. Die Erde bebt vom Norden bis in den Süden. Auch in Umbrien stürmen Bewaffnete die Burg oberhalb der Stadt und nehmen sie im Handstreich. Das neue Selbstbewusstsein führt auch hier nicht zum Frieden. Die neugewonnene Macht will mehr – Perugia, die Hauptstadt der Region ist nun das Ziel. Mit in den Krieg zieht auch ein junger Tuchhändlersohn. Ruhm und Ehre locken. Sein Name: Francesco Bernardone. Doch eine vernichtende Niederlage erwartet sie. Tod und Tränen. Die Söhne der Adligen werden in Kerkerhaft genommen, um Lösegeld zu bekommen. Francesco, mit Pferd und Rüstung, wird zu ihnen gerechnet und überlebt so. Die Kerkerhaft wird ihn verändern. Als er zurückkehrt wird er zum Suchenden und Hörenden. Auf Spaziergängen entdeckt er Sonne und Mond, Himmel und Erde neu. Ein neuer Weg beginnt nun für ihn. Es ist die Freiheit und Einfachheit des Himmels, der er nun folgt. Und er bleibt nicht allein...

Der Name Franz von Assisi ist einer der prägnantesten und rätselhaftesten im Bewusstsein abendländischer Geschichte. Es sind Ideale mit Person und Wirken verbunden, die Sehnsüchte öffnen, die jede Generation für sich neu zu bestimmen sucht – Der Aussteiger, der stille Rebell, der Asket, der Vordenker, der Kompromisslose... – Wer war Franz von Assisi aber nun wirklich?

Der Siedler Verlag legt nun eine biographische Spurensuche zu Leben, Werk und Wirkungsgeschichte vor, die facettenreich die wenigen historischen Fakten zu öffnen sucht und mit kulturellen Analogien verbindet. Gunnar Decker gelingt es in acht Überblicks-Kapiteln Darstellung und Interpretation fließend zu setzen und damit nah an Zeit, Ort und Person heranzuführen. Motive und Umstände werden historisch und psychologisch verortet und erhellen die Lebens- wie Wirkungsgeschichte im Weg durch die Zeiten. Der Autor bleibt stets dem offenen Dialog verbunden, den er vor letztgültige Schlüsse setzt. Franz von Assisi bleibt so auf dem Weg – zum interessierten Leser.

***Gunnar Decker, Franz von Assisi – Der Traum vom einfachen Leben,
Siedler Verlag 2016***

Walter Pobaschnig, Wien 9_2016

<https://literaturoutdoors.wordpress.com>

<https://literaturoutdoors.wordpress.com/Rezensionen>

